

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg  
am Donnerstag, dem 30.03.2006, 20.00 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,  
Hofweg 2) - Nr. 3/2006, wi

---

**Anwesend:**     **Bürgermeister Rainer Bork „**  
1. stellv. Bürgermeister Hans-Jürgen Pfeiffer  
2. stellv. Bürgermeisterin Maren Kruse  
Gemeindevertreter Eckhardt Gauland  
Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi  
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies  
Gemeindevertreter Frank Lohmeyer  
Gemeindevertreter Uwe Mehl  
Gemeindevertreter Jorge Pena-Fernandez  
Gemeindevertreter Kay Rauch  
Gemeindevertreter Günther Schrock-  
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz  
Gemeindevertreter Matthias Timm  
Gemeindevertreter Franz Wohltorf  
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich  
Gemeindevertreterin Heike Unterberg  
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

**Es fehlt:**       Keiner

**Außerdem:**    Architekt Haeseler zu Tagesordnungspunkten 5 u. 6 sowie 10  
Frau Thieme-Hack zu Tagesordnungspunkt 6 Herr Jacob vom Amt  
Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Bürgermeister Bork eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevvertretung durch schriftliche Einladung vom 16.03.2006 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

**Zu TOP 1.       Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil**

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht; diese lautet damit wie folgt:

## **Tagesordnung**

### **öffentlich**

1. Genehmigung der Tagesordnung für dort öffentlichen Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.03.06 - Nr. 2/2006 -
3. Bürgerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Escheburg für die Gebiete:  
1. Am Soll, 2. Hasselhop/Stämmenkamp, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. Östlich Speckenweg, 7. Zwischen Kirche und K80, 8. Lindenbreite, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg  
- Abschließender Beschluss -
6. Landschaftsplan  
- Abschließender Beschluss/
7. Verschiedenes

### **nichtöffentlich**

8. Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
9. Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 07.03.06 - Nr. 2/2006 -
10. Bericht des Bürgermeisters
11. Bau-und Grundstücksangelegenheiten
12. Verschiedenes

### **Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.03.06 - Nr. 2/2006 -**

Gemeindevertreter Schrock teilt mit, dass er zu TOP 18, Ziff. 4, nicht wissen wollte, wann der Fachausschuss beschließt, sondern wann die Gemeindevertretung einen Beschluss fasst.

Weitere Einwendungen gegen das den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern zwischenzeitlich übersandte Protokoll werden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit - mit der vorgenannten Änderung - genehmigt.

### **Zu TOP 3. Bürgerfragestunde**

1. Es wird angefragt, ob die Gemeinde beabsichtigt, weitere überdachte Fahrradstellplätze entlang der Alten Landstraße für Schüler zu errichten, die weiterführende Schulen besuchen.  
Bürgermeister Bork teilt mit, dass die Gemeinde geplant hat, weitere Fahrradstellplätze an den Bushaltestellen aufzustellen.
2. Es wird angefragt, ob sich an dem Bebauungsplan für den Ortsteil Voßmoor etwas ändert. Bürgermeister Bork teilt mit, dass es sich nur um geringfügige Änderungen in dem Bebauungsplan handelt. Es werden Anpassungen an die schon jetzt

Gegebenen Situationen vorgenommen.

3. Wird seitens der Gemeinde angedacht, die Straße im geplanten Neubaugebiet nördlich der Lindenbreite als Sackgasse auszubilden?

Bürgermeister Bork teilt mit, dass seitens der Gemeindevertretung noch keine konkreten Bebauungsplanentwürfe vorliegen. Insofern könne hierzu auch noch keine Aussage getroffen werden.

#### Zu TOP 4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Bork unterrichtet die Gemeindevertretung über die wichtigsten laufenden Verwaltungsangelegenheiten:

1. Der Bauamtsmitarbeiter, Herr Wolff, ist auf eigenem Wunsch vorzeitig aus seinem Arbeitsvertrag entlassen worden und ist nicht mehr beim Amt Hohe Elbgeest beschäftigt.
2. In der Gemeinde Börnsen ist die Amerikanische Faulbrut der Bienen ausgebrochen. Aus diesem Grunde sei ein Sperrgebiet, das auch die Gemeinde Escheburg umfasst, errichtet worden.
3. Aufgrund einer Anfrage in der Gemeindevertretung habe er feststellen lassen, wie hoch die Konzessionsabgabe für die Fernwärmeversorgung der Gemeinde Escheburg sei. Im Jahr 2005 betrug die Konzessionsabgabe 953,36 €.
4. Aufgrund der erneuten Intervention der Gemeinde beim Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr wegen der Fahrbahnschäden im Stubbenberg liegt eine entsprechende Antwort vor. Der Landesbetrieb Straßenbau macht nochmals in diesem Schreiben deutlich, dass an eine Sperrung der Landesstraße für den Schwerlastverkehr über 16 t überhaupt nicht zu denken sei. Die Verkehrssicherheit dieser Straße ist dauerhaft durch laufende Unterhaltungs- und Überwachungsmaßnahmen gewährleistet.
5. Zwischenzeitlich hat das Amt Hohe Elbgeest Verkehrszählungen im Bereich der Gemeinde Escheburg durchgeführt. Die Ergebnisse der Zählungen entlang der Alten Landstraße, südlich der Ortstafel L 208, sowie an der L 208, nördlich Lindenbreite, werden mitgeteilt. Die Häufigkeitsauswertungen sind den Fraktionen per E-mail zu übersenden.
6. Es liegt eine Mitteilung des DRK vor, wonach eine Mitgliederwerbung im Bereich der Gemeinde Escheburg durchgeführt wird.

Zu TOP 5. Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Escheburg für die Gebiete: 1. Am Soll, 2. Hasselhop/Stämmenkamp, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. Östlich Speckenweg, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Lindenbreite, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg - Abschließender Beschluss -

**Beschluss 13/2006:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Flächennutzungsplans vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die "Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

s. Abwägungsprotokolle Seiten 1-21 gem. Anlage

Der Planer (Architekt Haeseler) wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen und Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Änderung des Flächennutzungsplans für die Teilbereiche: 1. Am Soll, 2. Hasselhop/Stämmenkamp, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. Östlich Speckenweg, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Südlich Dalbekschlucht, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg.
3. Der Erläuterungsbericht wird gebilligt.
4. Der Amtsvorsteher des Amtes Hohe Elbgeest wird beauftragt, die 4. Änderung des Flächennutzungsplans zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs.5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit dem Erläuterungsbericht während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

16	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimmen
0	Stimmhaltungen

## Zu TOP 6.      **Landschaftsplan** - **Abschließender Beschluss** -

### **Beschluss 14/2006:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Landschaftsplans vorgebrachten Anregungen von Betroffenen nach § 6 (2) LNatSchG hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

s. Abwägungsprotokolle Seiten 1-37 gem. Anlage

Die Planungsgruppe Landschaft wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Amtsvorsteher des Amtes Hohe Elbgeest wird beauftragt, den Entwurf des Landschaftsplans nach § 6 (3) LNatSchG der unteren Naturschutzbehörde zur Stellungnahme vorzulegen. Macht diese keine Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge, gilt der Plan als festgestellt. Andernfalls entscheidet die Gemeinde über die Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge und zeigt den Plan der Unteren Naturschutzbehörde an.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

## Zu TOP 7.      Verschiedenes

1. Bürgermeister Bork teilt mit, dass nunmehr nach Rücksprachen mit dem Pächter und dem Kreis Herzogtum Lauenburg ein neuer Vertrag für die gemeindliche Orchideenwiese vorliegt. In diesem Vertrag werden etwa 3/5 der Flächen als schützenswert festgestellt.
2. Bürgermeister Bork unterrichtet die Gemeindevertretung, dass die Vereinbarung zwischen dem Kreis Herzogtum Lauenburg und der Gemeinde Escheburg über den Umbau der Kreisstraße 80 in der Gemeinde Escheburg zwischenzeitlich abgeschlossen werden konnte. Die in der Vergangenheit in dieser Sache entstandenen Irritationen konnten in Gesprächen mit dem Kreis ausgeräumt werden. Demnach sieht der Kreis keine Notwendigkeit mehr, einen Rückbau nur über ein Planfeststellungsverfahren durchzuführen. Darüber hinaus habe er am heutigen Tage auch mit Herrn Kühn vom Landesbetrieb Straßenbau gesprochen. Er habe mit ihm vereinbart, dass die vom Landesbetrieb mit der Sanierung beauftragten Firmen die Bauarbeiten der Gemeinde Escheburg nach deren Einheitspreisen durchführen und dann direkt diese Maßnahme mit der Gemeinde abgerechnet wird.
3. Bürgermeister Bork teilt mit, dass er einvernehmlich mit dem Umweltausschuss vorsitzenden die Müllsammelaktion am 25.03.2006 aufgrund des schlechten

Wetters, aber auch aufgrund eines Trauerfalles in der Freiwilligen Feuerwehr Escheburg, abgesagt habe.

4. Bürgermeister Bork teilt mit, dass sich der Holzeinschlag am Hansingheim äußerst schwierig gestaltet habe, da die Firmen nur ein geringes Interesse daran hätten. Eine der Firmen hat nun nach einer Ortsbesichtigung ein entsprechendes Angebot abgegeben. Die Firma wird nun von ihm beauftragt werden.

Bürgermeister Bork beantragt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

17 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen

Bürgermeister Bork schließt um 20.30 Uhr die öffentliche Sitzung.

---

Bork  
Bürgermeister

---

Jacob  
Protokollführer